

GESAMTE NIEDERSCHRIFT

der 16. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses
am Dienstag, 16.01.2024, 19:30 Uhr bis 21:59 Uhr
OT Arnoldshain, Dorfgemeinschaftshaus, im Großen Saal

Anwesenheiten

Vorsitz:

Prof. Dr. Dusemond, Michael

Anwesend:

Braus, Benedict (CDU)
Eschweiler, Bernhard (FWG)
Dr. Hubertz, Irene (Grüne)
Knappich, Denis (CDU)
Kurdum, Hans (FWG)
Marx, Julia (CDU)
Ziener, Karin (SPD)

Vom Gemeindevorstand:

Krügers, Julia (Bürgermeisterin)
Müller, Hartmut (Erster Beigeordneter)

Von der Gemeindevertretung:

Fomin-Fischer, Annett (b-now)
Horváth, Daniel (AfD)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Dipl. Ing. Heuser, Michael
VA Müller-Braun, Marius
VA Sommer, André (Schriftführer)
VA Hemmann, Kathrin
VA Martins, Antonio
VA Beuth, Marion
VA Kaduk, Harald
VA Deusinger, Jörg

Gäste:

Die Firma Dinkelmeyer + Herrmann GmbH

Sitzungsverlauf

Ausschussvorsitzender Prof. Dr. Michael Dusemond eröffnet die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses um 19:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Bernhard Eschweiler beantragt gemäß § 21 Absatz 1 der Geschäftsordnung, die Tagesordnungspunkte 4 und 5 in der Beratungsfolge zu tauschen.

Dieser Änderung wird einstimmig zugestimmt.

öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen

1.1 des Vorsitzenden

Der Vorsitzende begrüßt als neue Mitglieder des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses Herrn Benedict Braus und Herrn Denis Knappich.

1.2 des Gemeindevorstandes

Frau Bürgermeisterin Krügers informiert die Ausschussmitglieder über die besetzten Stellen für den Bereich Klima- und Tourismusmanager.

2. Genehmigung des letzten Protokolls

Beschluss

Das Protokoll Nr. 015 über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses am 28.11.2023 wird zur Kenntnis genommen und genehmigt.

Beratungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

3. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden

Für das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden wird Frau Julia Marx vorgeschlagen. Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht, so dass die Wahl per Akklamation durchgeführt werden kann.

Beschluss

Der Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses wählt per Akklamation mit **7 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung** die Gemeindevertreterin Julia Marx zur stellvertretenden Vorsitzenden des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses.

Frau Marx nimmt auf Befragen die Wahl an.

4. Bericht über den Zeitraum 01.01.2023 bis 30.09.2023 gemäß § 28 Abs. I GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs

VL-198/2023

Der Vorsitzende stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion frei.

Bernhard Eschweiler bittet um Erläuterung, weshalb die Differenz mit Stand 30.09.2023 zwischen den geplanten Personalaufwendungen und Versorgungsaufwendungen abweichen und bittet auch um Prüfung, ob die erhaltenen hohen Zuweisungen aus der Bewirtschaftung des Gemeindewaldes einer Rückstellung für zukünftige Jahre zuzuführen sind.

Antwort der Verwaltung:

Das in der Position Entgelte die Prognose mit 900TEUR unter Plan liegt, hängt mit der Budgetierung zusammen. Die Personalkosten werden – wie im Haushaltsvollzugsbericht ersichtlich, nicht im Detail auf die entsprechende Planstelle gebucht, sondern teils zusammengefasst. Die Position Versorgungsaufwand ist in der Budgetierung für den Haushalt in der Position Entgelte enthalten. Das ist auch der Grund, weshalb im Finanzbericht die Position mit 538TEUR über Plan ausgewiesen wird. Die Sozialbeträge werden im Personalbudget erfasst, aber die tatsächliche Buchung erfolgt systembedingt unter den Versorgungsaufwendungen.

Nach erneuter Prüfung aller empfangenen Zuweisungen im Haushaltsjahr 2023 für die Bewirtschaftung des Schmittener Gemeindewaldes, sind hieraus keine zweckgebundenen Gelder als Rückstellung gemäß § 106 Abs. 4 HGO vorzusehen. Bei den Zuweisungen handelt es sich um Gelder, wofür bereits im Vorfeld Aufwendungen bei der Bewirtschaftung entstanden sind. Eine entsprechende Sachstandsmitteilung liegt der Tagesordnung der Gemeindevertretung vom 24.01.2024 unter TOP 5.1 vor.

Beschluss:

Der Bericht über den Zeitraum 01.01.2023 bis 30.09.2023 gemäß § 28 Abs. I GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung 2024; den Haushaltsplan 2024 mit seinen Anlagen und das Investitionsprogramm 2024

VL-195/2023

Der Vorsitzende schlägt für die heutigen Haushaltsplanberatungen 2024 folgende Reihenfolge vor:

1. Beratung des Investitionsprogrammes 2024
2. Beratung des Ergebnishaushaltes 2024 / Allgemeine Fragen
3. Beratung des Stellenplanes

Zu 1.

Der Vorsitzende eröffnet die Beratungen zu dem vorgelegten Investitionsprogramm 2024. Das Büro Dinkelmeyer + Herrmann GmbH stellen hierzu den Ausschussmitgliedern die Grundlagenermittlung zur Sanierung des Tiefbrunnen Dillenberg vor. Die Kosten für die Maßnahme betragen unter der Investitions-Nr. I218002-25 1.300.000,00 Euro.

Gemäß der geführten Beratung schlägt der Vorsitzende für diese Investitionsmaßnahme einen Sperrvermerk

vor und lässt wie folgt abstimmen:

Der Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung für folgende Investitionsmaßnahme einen Sperrvermerk zu beschließen:

Investitions-Nr. I218002-25 Tiefbrunnen Dillenberg in Höhe von 1.300.000,00 EUR

Abstimmungsergebnis: **1 Ja** **3 Nein** **4 Enthaltungen**

Weitere Fragen zu dem vorliegenden Investitionsprogramm liegen nicht vor.

Der Vorsitzende beantragt eine 5-minütige Sitzungsunterbrechung, worauf die Sitzung in der Zeit von 21:11 Uhr bis 21:16 Uhr unterbrochen wird.

Zu 2.

Der Vorsitzende stellt die wichtigsten Rahmenbedingungen des vorliegenden Haushaltsplanes 2024 vor. Nur durch wiederholten Rückgriff auf die ordentliche Rücklage des Ergebnishaushaltes und der frei vorhandenen Liquidität, kann der Haushaltsplan 2024 ohne ein Haushaltssicherungskonzept der Kommunalaufsicht zur Genehmigung vorgelegt werden.

Weitere Fragen zum Ergebnishaushalt liegen nicht vor.

Zu 3.

Der Vorsitzenden stellt den Punkt zur Diskussion frei. Frau Bürgermeisterin Julia Krügers erläutert den Ausschussmitgliedern die Vorgehensweise für die Besetzung der Stellen im Sozial- und Erziehungsdienst. Die hieraus entstandenen Fragen der Ausschussmitglieder wurden im Nachgang der Sitzung noch einmal aufgearbeitet und als Sachstandsmitteilung der Tagesordnung zur Sitzung der Gemeindevertretung am 24.01.2024 unter TOP 5.2 zur Verfügung gestellt.

Empfehlung:

Der Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, das dem Haushaltsplan beigefügte Investitionsprogramm gemäß § 97 HGO in Verbindung mit § 101 (3) HGO zu beschließen.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

Empfehlung:

Der Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltssatzung der Gemeinde Schmitten im Taunus für das Haushaltsjahr 2024 mit ihren Anlagen (Stellenplan, Gesamthaushalt, Teilhaushalte, Ergebnis- und Finanzplanung etc. gem. § 1 Abs. 4 GemHVO) als Satzung zu beschließen. Die geltenden Richtlinien für die Haushaltsplanvermerke und Budgetierung werden fortgeführt.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

Ausschussvorsitzender Prof. Dr. Michael Dusemond schließt die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses um 21:59 Uhr und bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern für Ihre Teilnahme.

Schmittgen, 24.01.2024

Ausschussvorsitzender
Prof. Dr. Michael Dusemond

Schriftführer
André Sommer